

1. Teilnahme

Mit der Teilnahme am Fotowettbewerb erklärt sich der Teilnehmer mit den nachfolgenden Teilnahmebedingungen einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind alle, die 18 Jahre oder älter sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Im Falle des Betrugsverdachts gegen einen Teilnehmer (z. B. unerlaubte Manipulation), behält sich die DPolG Bundespolizeigewerkschaft das Recht vor, den Gewinn (auch nachträglich) abzuerkennen.

2. Gewinne

Es werden jeweils die im Wettbewerbstext genannten Gewinne verlost. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Die Gewinne werden den jeweiligen Gewinnern kostenlos zugesendet oder vor Ort ausgegeben. Der Versand der Gewinne erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe der Gewinner. Der Versand erfolgt nur an Adressen in Deutschland. Es erfolgt kein Versand an Postfächer oder Packstationen.

3. Ablauf

Der Start und Teilnahmeschluss gelten jeweils so, wie im Wettbewerbstext genannt. Die DPolG Bundespolizeigewerkschaft behält sich vor Wettbewerbsbeiträge nicht zu veröffentlichen, die nach Einschätzung der DPolG Bundespolizeigewerkschaft die Polizei oder die Gewerkschaft negativ darstellen, gegen diese gerichtet sind oder sonst unangemessen erscheinen. Die Gewinner werden unter allen korrekten Teilnahmen durch eine Jury ermittelt. Eine Teilnahme nach dem dort genannten Teilnahmeschluss ist ungültig. Die Bekanntgabe finden zeitnah nach Ende des Gewinnspiels statt. Die Gewinner werden persönlich kontaktiert und per Namensnennung auf der Instagram-Seite der DPolG Bundespolizeigewerkschaft bekannt gegeben. Sofern technisch möglich, erfolgt auch eine direkte Kontaktaufnahme. Sollte ein Gewinner dieses durch seine persönlichen Einstellungen jedoch unmöglich machen, ist er verpflichtet, sich selbst auf der Instagram-Seite der DPolG Bundespolizeigewerkschaft über einen möglichen Gewinn zu informieren. Die DPolG Bundespolizeigewerkschaft haftet nicht dafür, wenn Nachrichten im Spam-/Sonstiges-Ordner des Nachrichteneingangs des Gewinners landen und er diese deswegen nicht rechtzeitig zur Kenntnis nimmt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, im Gewinnfall namentlich auf der Website, sowie den Social-Media-Kanälen (Facebook, Instagram, X, TikTok) der DPolG Bundespolizeigewerkschaft genannt zu werden.

4. Gewinnannahme

Jeder Gewinner hat ab Bekanntgabe der Gewinner 5 Arbeitstage Zeit, den Gewinn anzunehmen. Die Annahme geschieht durch die rechtzeitige Zusendung der korrekten Daten mit vollständiger Adresse als persönliche Direktnachricht. Sollte die Gewinnannahme nicht oder nicht rechtzeitig erfolgen, verfällt der Gewinnanspruch ersatzlos. Sollte ein Gewinn wegen unkorrekter Adressdaten oder Nichtabholung (bei Lagerung durch den Zusteller) wieder zurückkommen, verfällt der Gewinnanspruch ersatzlos.

5. Datenschutz

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die erhobenen Daten für die Dauer der Aktion gespeichert und nur zur Gewinnzusendung genutzt werden. Nach Abschluss der Aktion werden alle Daten gelöscht.

6. Haftungsausschluss

Die DPolG Bundespolizeigewerkschaft haftet nicht für technische Störungen, die bei der Datenübertragung auftreten. Ebenfalls erfolgt keine Haftung bei Nichterreichbarkeit des Wettbewerbsbeitrags sowie der Website, oder der Social-Media-Kanäle der DPolG Bundespolizeigewerkschaft.

7. Veranstalter

DPOIG Bundespolizeigewerkschaft
Seelower Str. 7, 10439 Berlin

Sämtliche Aktionen stehen in keiner Verbindung zu Instagram/Facebook und werden in keiner Weise von Instagram/Facebook gesponsert, unterstützt oder organisiert. Instagram/Facebook ist nicht der Ansprechpartner für den Fotowettbewerb der DPOIG Bundespolizeigewerkschaft. Empfänger der von Ihnen bereitgestellten Informationen ist nicht Instagram/Facebook, sondern die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft. Die Daten werden dort auf dem Server gespeichert und ausschließlich für die Durchführung des Wettbewerbs verwendet. Sämtliche Fragen, Kommentare oder Beschwerden zum Wettbewerb sind direkt an die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft und nicht an Instagram/Facebook zu richten. Die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft stellt Instagram/Facebook von allen Schäden, Verlusten und Aufwendungen (einschließlich Anwaltshonoraren und -kosten in angemessenem Umfang) frei, welche aus Ansprüchen in Bezug auf den Wettbewerb resultieren (insbesondere dessen Publikation und Organisation). Eine Regressnahme des verursachenden Teilnehmers erfolgt durch die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft.

8. Änderung der Teilnahmebedingungen – Vorzeitige Beendigung eines Gewinnspiels

Die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft behält sich vor, die Teilnahmebedingungen jederzeit zu ändern, beziehungsweise den Fotowettbewerb ganz oder in Teilen aus wichtigem Grund ohne Vorankündigung zu unterbrechen oder zu beenden. Von dieser Möglichkeit macht die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft insbesondere dann Gebrauch, wenn aus technischen Gründen (z. B. Viren im Computersystem, Manipulation oder Fehler in der Hard- oder Software) oder aus rechtlichen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs nicht gewährleistet werden kann. Sofern eine derartige Beendigung durch das Verhalten eines Teilnehmers verursacht wird, ist die DPOIG Bundespolizeigewerkschaft berechtigt, von dieser Person Ersatz des hierdurch entstandenen Schadens zu verlangen.